

KÄLTEANWENDUNG

- Kann bei der Kälteverteilung **Kaltwasser** mit einer Temperatur $>9^{\circ}\text{C}$ eingesetzt werden?
- Hat die gewünschte Kälteanwendung eine **Grundlast** zwischen 8 kW und 250 kW?
- Liegt die Laufzeit des Kühlprozesses bei mindestens 2500 Stunden jährlich?

WÄRMEQUELLE

- Ist eine Wärmequelle mit einer Temperatur von dauerhaft über 60°C vorhanden oder geplant?
- Ist die Wärme im Sommerhalbjahr mindestens während der **Laufzeiten** der Kühlung verfügbar?
- Liegt die verfügbare Wärmeleistung dauerhaft bei mindestens 12,5 kW?
- Handelt es sich um Prozessabwärme, Wärme aus einem BHKW oder Solarwärme?

SONSTIGES

- Ist Platz für einen Rückkühler vorhanden?
- Liegt der **Strompreis** inklusive aller Nebenkosten und Umlagen bei mindestens 12 Ct/kWh?
- Für BHKWs wichtig: Ist ein Gasanschluss oder Flüssiggastank vorhanden oder machbar?

KALTWASSER

Bei gewerblichen Anwendungen liegen die Temperaturen in der Regel oberhalb von 10°C , um die Bildung von Kondensat zu vermeiden.

GRUNDLAST

Thermische Kältesysteme lohnen sich bei langen Laufzeiten. Zusätzliche Spitzenlasten werden mit elektrisch angetriebenen Kaltwassersätzen gedeckt.

LAUFZEITEN

Im Winterhalbjahr kann in vielen Fällen mit der Freikühlfunktion der InvenSor Maschinen gekühlt werden, so dass die Wärmequelle anderweitig zur Verfügung steht.

STROMPREIS

InvenSor Kältesysteme sind wirtschaftlich umso interessanter, je höher die Einsparungen sind. Sie kosten in der Regel zwischen 2.000 und 3.000 Euro je kW Kälteleistung.